

## Generationstreffen der Landsmannschaften M-V im Masterstudiengang

Der jährlich stattfindende Erfahrungsaustausch der Ratsanwärterinnen und Ratsanwärter hat sich in den zurückliegenden Jahren zu einer traditionsreichen Informationsveranstaltung entwickelt und fand in diesem Jahr am 08.09.2017 statt. Hierzu lud der Studienleiter, POR Marcus Bramow, die Studierenden aus drei Jahrgängen an die FHöVPR M-V in Güstrow ein.

Dieses bewährte Treffen stand auch unter dem Blickwinkel der letztjährigen Curriculumsrevision an der DHPol und den sich ergebenden Änderungen, die POR Bramow den neuen Studierenden darstellte.

Die „Neuen“, das sind KHK Michael Steinführer aus dem PHR Neubrandenburg und POK Dirk Ohlert von der WSPI Stralsund, die das Auswahlverfahren erfolgreich absolviert haben und im Oktober ihr Masterstudium an der Deutschen Hochschule der Polizei in Münster aufnehmen. Herzlichen Glückwunsch!

Erste Einblicke in die Anforderungen der kommenden Monate gaben im Anschluss die fünf Studierenden im aktuellen ersten Studienjahr, PHK Andreas Scholz, PHK Tino Gerigk, PHK Michael Brieger, PHK Ronny Steffenhagen und KOK Tobias Hinz. Sie berichteten über ihre Erfahrungen im vergangenen Jahr, die studienbegleitenden Hospitationen sowie über die erstmalig durchgeführte zentrale Studieneingangsphase an der DHPol und den damit verbundenen positiv bewerteten Austausch mit den Landsmannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet.



v.l.n.r. KHK Waschulewski, PHKin Andersson, KOK Hinz, PHK Steffenhagen, POR Bramow, KHK Steinführer, PHK Gerigk, PHK Scholz, PHK Brieger

Bestätigen konnten dies PHKin Dörte Andersson und KHK Frank Waschulewski, zwei der aktuell sieben Studierenden im zweiten Studienjahr an der DHPol, die am 22.09.2017 ihr zweijähriges Studium in Münster abschließen. Einen freudigen Grund für die

Abwesenheit der übrigen fünf „bald“ Absolventen gab es auch noch zu berichten. Zeitgleich zu unserem Treffen fand im Ministerium für Inneres und Europa die Beförderung der Studierenden PHK Maik Schröder, KHKin Annett Zahn, POKin Annette Klinger, POK Martin Awe und KOK Mattes Pienkoß durch Innenminister Lorenz Caffier statt.

Die beiden künftigen Absolventen berichteten aus ihrem Studienalltag in Münster, über die anspruchsvollen Inhalte und zahlreichen studienbegleitenden Arbeitsaufträge, die Auslandsstudienfahrt sowie über die Masterarbeitsphase. Abschließend hoben auch sie das sich während des Studiums entwickelte gute Netzwerk zwischen den Landsmannschaften hervor, das sie für ihre künftigen Tätigkeiten in unserer Landespolizei pflegen wollen.

Einigkeit herrschte bei den Teilnehmern, diesen bewährten Erfahrungsaustausch in den kommenden Jahren fortführen zu wollen und sehen diesen als gute Vorbereitung für die jährliche Fortbildungsveranstaltung für junge Führungskräfte im höheren Dienst.